

[Verluste in Millionenhöhe: Gegen den Leiter eines kommunalen Unternehmens wurde ein Verdacht erhoben](#)

25.06.2026

Über 400.000 Kubikmeter Grundwasser wurden illegal entnommen. Das Gutachten einer gerichtlichen ingenieur- und umwelttechnischen Untersuchung bestätigte einen Schaden für den Staat in Höhe von über 85 Millionen Hrywnja.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Über 400.000 Kubikmeter Grundwasser wurden illegal entnommen. Das Gutachten einer gerichtlichen ingenieur- und umwelttechnischen Untersuchung bestätigte einen Schaden für den Staat in Höhe von über 85 Millionen Hrywnja.

Es wurde ein System der illegalen Nutzung von Bodenschätzen aufgedeckt, das auf der Grundlage eines kommunalen Versorgungsunternehmens in der Oblast Dnipropetrowsk organisiert war. Dies teilte die Generalstaatsanwaltschaft am 25. Juni mit.

Den Ermittlungsergebnissen zufolge versorgte das kommunale Unternehmen einer Gemeinde im Bezirk Krywyj Rih von 2019 bis 2025 elf Ortschaften zentral mit Wasser aus Grundwasserbohrungen, ohne über eine spezielle Genehmigung zur Nutzung von Bodenschätzen oder eine Genehmigung zur besonderen Wassernutzung zu verfügen.

Obwohl das Unternehmen von den Verbrauchern Zahlungen für die erbrachten Dienstleistungen erhielt, wurden die vorgeschriebenen Abgaben für die Nutzung von Bodenschätzen und Wasserressourcen nicht an den Staatshaushalt abgeführt.

Infolgedessen wurden mehr als 400.000 Kubikmeter Grundwasser unrechtmäßig gefördert. Das Gutachten einer gerichtlichen ingenieur- und umwelttechnischen Untersuchung bestätigte einen Schaden für den Staat in Höhe von mehr als 85 Millionen Hrywnja.

Dem Direktor des kommunalen Unternehmens wurde mitgeteilt, dass gegen ihn der Verdacht der illegalen Gewinnung von Bodenschätzen von landesweiter Bedeutung besteht, die von einem Amtsträger unter Ausnutzung seiner dienstlichen Stellung begangen wurde.

Zur Erinnerung: In der Oblast Schytomyr wurde gegen den ehemaligen Direktor eines staatlichen Unternehmens ein Verdacht wegen Geschäften mit Gabbro im Wert von 71 Mio. Hrywnja erhoben.

In der Oblast Lemberg haben ehemalige Beamtinnen dem Staat einen Schaden von fast 41 Mio. Hrywnja zugefügt

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 273

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.